

## Liebe Schülerin, lieber Schüler!

Auf den folgenden Seiten in diesem Heft findest du drei verschiedene Texte mit Aufgaben. Bearbeite einen dieser Texte und bearbeite die dazu gehörenden Aufgaben.

**Lies zunächst alle Texte und Aufgaben sorgfältig durch und entscheide dann, welchen Text du bearbeiten willst.**

Für diese Auswahl hast du 20 Minuten Lesezeit.

**Entscheide dich dann für einen Aufgaben-Satz.**

Du hast 135 Minuten Zeit zur Bearbeitung dieser Aufgaben.

Wenn du dich einmal bei der Lösung geirrt hast, markiere deine richtige Antwort so:

### **Ankreuzaufgaben**

- |   |                                     |                       |
|---|-------------------------------------|-----------------------|
| A | <input checked="" type="checkbox"/> | richtig angekreuzt    |
| B | <input type="checkbox"/>            |                       |
| C | <input checked="" type="checkbox"/> | fälschlich angekreuzt |
| D | <input type="checkbox"/>            |                       |

Zähle nach Ablauf der 135 Minuten deine Wörter und schreibe die Anzahl auf die zusätzlichen, bereits gestempelten Schreibzettel.

Du darfst ein Wörterbuch benutzen.

## **Viel Erfolg!**

Bitte erst umblättern, wenn du dazu aufgefordert wirst.



**TEXT 1:**

**„Familie“**

*Lies den Text.*

## Kirsten Boie: Kahlschnitt

1

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

40

45



Quelle: „Jeden Tag ein Happening“, Oetinger Verlag, 1993, S. 12 f.

## A Fragen zu Text- und Sprachverständnis

### A1 Fülle die beiden Lücken.

Die Ich-Erzählerin blickt in Rückblenden auf früher Erlebtes zurück.

Die erste Rückblende beginnt in Zeile \_\_\_\_ und endet in Zeile \_\_\_\_.

----- /2 P.

### A2 Kreuze die richtige Lösung an.

Die Rückblenden erkennt man in diesem Text an der Zeitform ...

A:  Präsens.

B:  Perfekt.

C:  Präteritum.

D:  Plusquamperfekt.

----- /1 P.

### A3 Stelle in einer Skizze dar, welche Personen des Textes wie miteinander verwandt sind.

----- /2 P.

**A4** *Kreuze die richtige Lösung an.*

Die im Text erzählten Ereignisse einschließlich der Rückblenden umfassen einen Zeitraum von ungefähr ...

- A:  3 Tagen.
- B:  3 Monaten.
- C:  3 Jahren.
- D:  30 Jahren.

----- /1 P.

**A5** Die Erzählweise der Hauptfigur hat einige auffällige Merkmale.

*Zitiere jeweils ein Beispiel aus dem Text (mit Zeilenangabe).*

Die Ich-Erzählerin ...	Beispiel aus dem Text
... gibt Gesprochenes in <i>direkter Rede</i> wieder.	
... gibt Gesprochenes in <i>indirekter Rede</i> wieder.	
... <i>übertreibt</i> .	
... <i>erklärt</i> ihr eigenes Verhalten.	
... <i>bewertet</i> das Verhalten anderer.	
... <i>stellt sich</i> (mit Verbformen <i>im Konjunktiv 2</i> ) etwas <i>vor</i> , was nicht ist, aber hätte sein können.	

----- /6 P.

**A6** *Kreuze das Zutreffende an.*

Aus dem Text erfahren wir über die Ich-Erzählerin, ...	stimmt	stimmt nicht
... dass sie zur Schule geht.		
... wie viele Jahre sie alt ist.		
... ob sie ein eigenes Zimmer hat.		
... wie sie mit Nachnamen heißt.		

..... /1 P.

**A7** *Ergänze die Zeilenangabe:*

Ab welcher Zeile ist für die Leser eindeutig, ...

...dass die Geschichte nicht von einem Jungen, sondern von einem <b>Mädchen</b> erzählt wird und dass die Ich-Erzählerin <b>unter 18</b> ist?	Das ist eindeutig ab Zeile ___.
---	---------------------------------

..... /1 P.

**A8** Die Ich-Erzählerin wird von den anderen Personen im Text sehr unterschiedlich gesehen. Wer sieht was in ihr?

*Ordne die Buchstaben den passenden Zahlen zu.*

<b>A</b>	Ömchen sieht in ihr ...
<b>B</b>	Eine Friseurin sieht in ihr ...
<b>C</b>	Ihr Lehrer sieht in ihr ...
<b>D</b>	Einige Mitschüler sehen in ihr ...

<b>1</b>	... das mutige Mädchen.
<b>2</b>	... das Anschauungsobjekt.
<b>3</b>	... die aufsässige Pubertäre.
<b>4</b>	... die kreative Persönlichkeit.

Buchstabe	Zahl

..... /2 P.

**A9** Die Geschichte der 13-jährigen Irene (Z. 41 - 45) ist für das Verständnis des ganzen Textes sehr wichtig.

**Begründe in wenigen Sätzen, warum das so ist.**

---

---

---

---

---

---

---

---

----- /4 P.

## **B Schreibaufgaben**

**B1** *Schreibe eine Inhaltsangabe zur Geschichte!*

Hinweis:

Benutze für das Schreiben deiner Texte die zusätzlichen, bereits gestempelten Seiten. Text und Notizen müssen eindeutig voneinander zu unterscheiden sein.

----- /14 P.

**B2** Ein Freund hat die Erlebnisse der Ich-Erzählerin und die Reaktionen des Umfelds miterlebt. In einer ausführlichen E-Mail ...

- bringt er seine Sicht der Ereignisse zum Ausdruck,
- zeigt er der Ich-Erzählerin sein Mitgefühl,
- ermutigt er sie.

**Schreibe diese E-Mail und wähle einen Namen für die Ich-Erzählerin.**

----- /16 P.



**TEXT 2:**  
**„Sansibar“**

## Alfred Andersch: Sansibar oder der letzte Grund

*Lies den Text.*

### Alfred Andersch: Sansibar oder der letzte Grund

1



Quelle: Alfred Andersch: „Sansibar oder der letzte Grund“, Diogenes Verlag, Zürich, 2006, S. 157 f. (Text aus Gründen des Urheberrechts in alter Rechtschreibung)

## A Fragen zu Text- und Sprachverständnis

### A1 *Kreuze die richtige Lösung an.*

Die Szene spielt ...

- A:  im Hafen von Rerik.  
B:  auf der Lotseninsel.  
C:  am Haff hinter der Molkerei.  
D:  hinter der Georgenkirche.

----- /1 P.

### A2 Der Autor unterbricht mehrfach die Beschreibung des Kampfes (zwischen Gregor und Knudsen) durch die Beschreibung anderer Dinge.

**Gib zwei Beispiele dafür, was außer dem Kampf beschrieben wird.**

1.

---

---

2.

---

---

----- /2 P.

### A3 Der Autor unterbricht die Schilderung der Kampfhandlung mehrfach. Welche verschiedenen Zwecke verfolgt er damit?

**Nenne drei:**

Der Autor will ...

1.

---

---

2.

---

---

3.

---

---

----- /3 P.

**A4** *Kreuze an.*

Gregor und Knudsen haben **Gemeinsamkeiten**.

Beide ...	stimmt	stimmt nicht
...sind in der Kommunistischen Partei.		
...haben den <i>Lesenden Klosterschüler</i> aus der Kirche geholt.		
...wissen, wohin die Holzfigur gebracht werden soll.		

----- /1 P.

**A5** *Kreuze an.*

 (Z. 31 f.) Das ...

- A:  sagt Judith.
- B:  bemerkt der Erzähler.
- C:  spürt der Junge.
- D:  denkt Knudsen.

----- /1 P.

**A6** Der Autor verwendet **Vergleiche** und **Metaphern** (Sprachbilder), um den Kampf anschaulich zu beschreiben.

**Zitiere zwei Beispiele.**

1. \_\_\_\_\_

2. \_\_\_\_\_

----- /2 P.

A7

(Z. 40 f.)

**Kreuze an, welches Wort am stärksten betont werden muss.**

- A:  du
- B:  Boot
- C:  allein
- D:  Schweden

----- /1 P.

**A8** Wie gut kennt Knudsen seinen Schiffsjungen?

***Kreuze an.***

Knudsen weiß von dem Jungen, ...	stimmt	stimmt nicht
... dass er seinen Vater verloren hat.		
... dass er aus Rerik weg will.		
... wohin er möchte.		
... dass er das Boot steuern kann.		

----- /1 P.

**A9** Man merkt an mehreren Stellen im Text, dass Gregor sich Knudsen im Kampf überlegen fühlt.

***Gib drei Textbelege dafür an (mit Zeilenangaben).***

Zeile	Textbeleg

----- /3 P.

**A10** *Kreuze an.*

Gregor sieht im Jungen einen „Komplizen“ für sein Vorhaben, ...

- A:  Knudsen im Kampf zu besiegen.
- B:  Judith einen Platz auf dem Kutter zu sichern.
- C:  sich selbst einen Platz auf dem Kutter zu sichern.
- D:  dem Klosterschüler einen Platz auf dem Kutter zu sichern.

----- /1 P.

**A11** Welche Redewendung passt am besten zu Gregors Handeln?

**a)** *Kreuze an.*

- A:  Der Zweck heiligt die Mittel.
- B:  Der Stärkere hat Recht.
- C:  Den Letzten beißen die Hunde.
- D:  Wer zuerst kommt, mahlt zuerst.

----- /1 P.

**b)** *Begründe deine Entscheidung.*

---

---

---

---

---

---

---

----- /3 P.

## B Schreibaufgaben

### Hinweis:

Benutze für das Schreiben deiner Texte die zusätzlichen, bereits gestempelten Seiten. Text und Notizen müssen eindeutig voneinander zu unterscheiden sein.

**B1** Der Kampf zwischen Gregor und Knudsen hat eine **längere Vorgeschichte**.

***Stelle diese in Form einer Inhaltsangabe dar.***

----- /12 P.

**B2** ***Erzähle Zeile 28 bis 37 aus der Sicht des Jungen.***

Dabei soll deutlich werden:

- wie der Junge den Kampf erlebt,
- welche Gedanken ihm nach Knudsens Aufforderung durch den Kopf gehen,
- welche Gedanken ihm nach Gregors Frage durch den Kopf gehen.

Orientiere dich an der Erzählweise des Autors.

Beginne so: Komm mir doch zu Hilfe! sagte Knudsen zu mir.

----- /18 P.





**TEXT 3:**  
**„Medien“**



*Lies den Text.*

## **Geschichten aus dem Offline-Land**

**Die beste Vloggerin Deutschlands kommt aus München – zu Besuch bei Viktoria alias „SpeedyConKiwi“**

1

5



40

45

Quelle: „Süddeutsche Zeitung“, München, 12.08.2008

### Wörterklärungen

<b>alias:</b>	auch ... genannt, mit anderem Namen ...
<b>authentisch:</b>	verbürgt, echt
<b>einloggen:</b>	sich durch Eingabe bestimmter Benutzerdaten (wie Benutzername und Passwort) in einem Computersystem bei einem speziellen System anmelden. Gewöhnlich dient der Vorgang dazu, dem System mitzuteilen, dass man nun als Benutzer anwesend ist und eine Sitzung beginnt.
<b>sarkastisch:</b>	spöttisch, höhnisch
<b>Storyboard :</b>	eine zeichnerische Version eines Drehbuchs für Filme

## A Fragen zu Text- und Sprachverständnis

A1 *Kreuze in jeder Zeile das Zutreffende an.*

Aus dem Text erfahren wir über Viktoria, ...	stimmt	stimmt nicht
... wie viele Abonnenten sie hat.		
... wie lange sie schon vloggt.		
... wie viele Vlogs sie produziert hat.		
... wie viel Geld sie mit Vloggen verdient.		

----- /1 P.

A2 Die Vloggerin Viktoria ist erfolgreich.

*Belege diese Aussage mit Zitaten aus dem Text. Notiere die Zeilenangaben.*

Zitat	Zeilenangabe

----- /3 P.

A3 *Kreuze die richtige Lösung an.*

Viktorias **Erfolgsrezept** für ihre Vlogs kann man so zusammenfassen:

- A:  Die Länge des Vlogs ist beliebig, auf die Themen kommt es an.  
B:  Die Themen sind beliebig, auf die Art der Darstellung kommt es an.  
C:  Die Art der Darstellung ist beliebig, auf die Zahl der Zuschauer kommt es an.  
D:  Die Zahl der Zuschauer ist beliebig, auf die Länge des Vlogs kommt es an.

----- /1 P.

**A4** [redacted] in den  
Zeilen 54 und 55.

**Beschreibe in eigenen Worten, warum ihre Bekanntheit für sie zwei Seiten hat.**

---

---

---

---

..... /2 P.

**A5** Der Autor Jan Stremmel **informiert** über Viktoria und ihre Medienaktivität. Durch verschiedene Ausdrücke **bewertet** er sie aber auch.

**Zitiere aus dem Anfang des Textes (bis Z. 15) zwei Ausdrücke, in denen eine Bewertung des Autors enthalten ist.**

---

---

---

---

..... /2 P.

**A6** Viktoria **vloggt** nicht nur, sie **chattet** auch gerne. Unter welchem Namen ist sie in ihrem **Chatroom** bekannt?

**Trage den Namen in das Feld ein:**

User name:

..... /1 P.

**A7** Beurteile, welches dieser beiden Vlogger-Logos du als Illustration zum Text auswählen würdest und welches nicht.

Verfasse jeweils eine Kurzantwort mit Begründung.

LOGO A	LOGO B
--------	--------



Aus: <http://de.wikipedia.org/wiki/Vlog>

**Logo A**

---

---

---

**Logo B**

---

---

---

..... /4 P.

**A8** Um die folgenden Aussagen zu **überprüfen**, musst du das **Balkendiagramm** genau lesen.



Datenquelle: BITKOM/TechConsult 2008; eigene Berechnung und Darstellung

**Kreuze in jeder Zeile das Zutreffende an.**

	richtig	falsch
Die 10- bis 17-Jährigen stellen mehr eigene Bilder als eigene Videos ins Internet.		
14,3 % der Leute in Viktorias Altersgruppe stellen eigene Videos ins Internet.		
Je jünger die Internet-Nutzer sind, desto seltener stellen sie Videos ins Internet.		

..... /1 P.

**A9** Beantworte mit Hilfe des Balkendiagramms die folgenden Fragen:

Frage	Antwort
<b>In welcher Altersgruppe</b> werden Messenger oder andere Kommunikationsplattformen <b>am häufigsten</b> genutzt?	<hr/> <hr/> <hr/>
<b>Wie viel Prozent</b> der Altersgruppe <b>25 und älter</b> nutzt das Internet überhaupt <b>nicht</b> aktiv?	<hr/> <hr/> <hr/>

----- /2 P.

**A10** Viktoria ist oft online. Die „Offline-Welt“ bleibt trotzdem bedeutsam für sie.

**Formuliere drei Gründe, warum die Offline-Welt wichtig für sie ist.**

1. 

---

---

2. 

---

---

3. 

---

---

----- /3 P.



## B Schreibaufgaben

### Hinweis:

Benutze für das Schreiben deiner Texte die zusätzlichen, bereits gestempelten Seiten. Text und Notizen müssen eindeutig voneinander zu unterscheiden sein.

**B1** *Verfasse einen ausformulierten und gegliederten sachbezogenen Text, in dem die Leser darüber informiert werden, was ...*

- Vloggen ist,
- man dafür braucht,
- man wissen und
- man können sollte.

Der Text soll sich an Leser richten, die von Vloggen wenig oder gar nichts wissen.

..... /14 P.

**B2** Der Text über Viktoria wird vermutlich andere junge Leute für das Vloggen interessieren.

***Erörtere für sie in einem zusammenhängenden und gegliederten Text, welche Vorteile und welche Nachteile das Vloggen haben kann.***

***Nutze die Informationen über Viktoria, nutze auch eigene Medienkenntnisse und -erfahrungen.***

***Beende den Text mit einer zusammenfassenden Einschätzung.***

..... /16 P.

## Übersicht und Bewertung

Mängel in der äußeren Form führen zu einem Abzug von 1 oder 2 Punkten.

### Elementarbereich

Die Schreibergebnisse werden im Elementarbereich mit maximal 10 Punkten bewertet:

- Rechtschreibung
- Zeichensetzung
- Grammatik

*Die Punkteverteilung ergibt sich aus dem Fehlerquotienten, der aus der Anzahl der geschriebenen Wörter und der Anzahl der Fehler berechnet wird:*

<b>Mehr als 1 Fehler auf</b>	> 100 Wörter	76 - 100 Wörter	50 - 75 Wörter	40 - 49 Wörter	33 - 39 Wörter	29 - 32 Wörter	25 - 28 Wörter	22 - 24 Wörter	20 - 21 Wörter	11 - 19 Wörter	0 - 10 Wörter
<b>Punkte</b>	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0

### Gesamtbewertung - Übersicht

	<b>erreichte Punkte</b>
<u>Teil A</u>	
<u>Teil B</u>	
<u>Elementarbereich (entfällt bei Legasthenikern)</u>	
<u>Punktabzug wegen Mängeln in der äußeren Form</u>	
<b><u>Gesamtpunktzahl</u></b>	

<b>Ermittlung der Note für die schriftliche Prüfung auf der Basis einer Gesamtpunktzahl von 60.</b>						
Punkte	54 - 60	45 - 53	36 - 44	27 - 35	14 - 26	0 - 13
Note	1	2	3	4	5	6

<b>Für Legastheniker errechnet sich die Note auf der Basis einer Gesamtpunktzahl von 50.</b>						
Punkte	45 - 50	38 - 44	30 - 37	22 - 29	12 - 21	0 - 11
Note	1	2	3	4	5	6

**Note:**